

Gemeinderatsdrucksache 076/2021	
Abteilung:	Tiefbauamt
Verantwortlich:	Michael Wagner
Aktenzeichen:	701.354 30.04.2021



HOLZGERLINGEN

Kanalsanierung 2021 - Einzelne Haltungen in der Ahorn-, Nelken-, Lerchen-, Boslerstraße und im Amsel-, Meisen-, Glashauweg

Gremium	Termin	Beschlussart
Gemeinderat	18.05.2021	Entscheidung öffentlich

Beschlussvorschlag:

1. Der Vergabe der Kanalsanierungsarbeiten in der Ahorn-, Nelken-, Lerchen- und Boslerstraße sowie im Amsel-, Meisen- und Glashauweg an die günstigste Bieterin Firma Rossaro Kanaltechnik GmbH & Co.KG aus Aalen zum Angebotspreis von 320.437,73 € wird zugestimmt.

Sachverhalt:

Im Sitzungstermin des Gemeinderates am 30. Januar 2018 hat das Ingenieurbüro Auwärter und Rebmann GmbH & Co. KG und die Stadtverwaltung über die Notwendigkeit der Sanierung diverser Kanäle im Zuge der Eigenkontrollverordnung berichtet. Damit die Eigenkontrollverordnung in den nächsten Jahren weitergeführt werden kann, wurden im Jahr 2020 diverse Kanalhaltungen mit einer Kamera auf Schäden untersucht und der Zustand festgestellt.

In Quell- und Regenwasserkanälen der Stadt Holzgerlingen treten in bestimmten Bereichen, verstärkt im Gebiet Bühlen-, Ahornstraße und Taubenäcker, massive Kalktuffablagerungen auf, die in relativ kurzer Zeit zum Zuwachsen des Fließquerschnitts führen können. Da diese Kalktuffablagerungen sehr hart sind, ist eine Reinigung bzw. Sanierung betroffener Kanalabschnitte bisher nur mit aufwändigen mechanischen Verfahren möglich. Dies verursacht hohe Kosten und kann unter Umständen Schäden an der Kanalwandung verursachen. Daher wurde für die Kanalsanierung 2021 der Regenwasserkanal in der Ahornstraße auf Kalkablagerungen untersucht und für das Kalkfräsen vorgesehen.

Neben dem Kalkfräsen in der Ahornstraße sind partielle Sanierungen sowie Sanierungen der gesamten Haltung mit Inlinern in der Nelken-, Lerchen- und Boslerstraße sowie im Amsel-, Meisen- und Glashauweg vorgesehen. Die Arbeiten erfolgen in geschlossener Bauweise und beeinträchtigen die Anlieger nur punktuell.

Das Ingenieurbüro Auwärter und Rebmann GmbH & Co. KG hat diese Arbeiten geplant und die Ausschreibung der Baumaßnahme durchgeführt.

An der beschränkten Ausschreibung wurden 6 Firmen aufgefordert ein Angebot abzugeben.

Hierbei wurden 4 Angebote vollständig und gültig abgegeben. 2 Firmen haben auch Kapazitätsgründen abgesagt. Es wurden keine Nebenangebote abgegeben.

Die Angebote wurden rechnerisch und hinsichtlich der Angemessenheit der Angebotsendsumme überprüft und als vollständig und gültig bewertet.

Firma	Angebotssumme	Differenz in €	Differenz in %
Firma Rossaro Kanaltechnik	320.437,73 €	0,00 €	100,0 %
2	383.678,28 €	63.240,55 €	119,74 %
3	389.046,70 €	68.608,97 €	121,41 %
4	391.222,62 €	70.784,89 €	122,09 %

Die Vergabe der Maßnahme an die günstigste Bieterin die Firma Rossaro Kanaltechnik GmbH & Co.KG aus Aalen zum Angebotspreis von 320.437,73 € brutto erfolgen

Finanzielle Auswirkungen:

Im Wirtschaftsplan der Stadtwerke stehen für die Kanalsanierung nach Eigenkontrollverordnung (EKVO) und Kalkfräsung der Regenwasserleitungen insgesamt 480.000,00 € und somit Haushaltsmittel in ausreichender Höhe zur Verfügung.

Vorlage genehmigt



Ioannis Delakos
Bürgermeister

Anlagen:

keine